

Gender Mainstreaming

Definition (angelehnt an die des Europarates 1998):

Gender Mainstreaming besteht in der (Re-)Organisation, Verbesserung, Entwicklung und Evaluierung der Entscheidungsprozesse, mit dem Ziel, dass die an politischer Gestaltung beteiligten Akteurinnen und Akteure den Blickwinkel der Gleichstellung zwischen Frauen und Männer in allen Bereichen und allen Ebenen einnehmen.

vereinfacht ausgedrückt:

Entscheidungsprozesse sollen in allen Bereichen und auf allen Ebenen auf die tatsächliche Gleichheit zwischen den Geschlechtern gerichtet sein.



Beate Maatsch (Gleichstellungsbeauftragte)

Landkreis Lüchow-Dannenberg
Königsberger Straße 10
29439 Lüchow (Wendland)

Tel.: 05841/120-388

Email: b.maatsch@luechow-dannenberg.de
gleichstellung@luechow-dannenberg.de

Sprechzeiten:

Mo., Di. und Do.: 9:00 – 12:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Internet:

www.luechow-dannenberg.de/gleichstellung

*Alle Gespräche und Informationen werden
vertraulich behandelt*

Gleichstellungsbeauftragte



des Landkreises Lüchow-
Dannenberg

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Artikel 3, Abs. 2 Grundgesetz
„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin“
- AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz)
- Artikel 3, Abs. 2, Satz 3 Niedersächsische Verfassung
- NGG (Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz)
- §§ 8 und 9 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)

Die Gleichstellungsbeauftragte...

- soll Benachteiligung aufzeigen und Lösungsmöglichkeiten entwickeln
- ist Ansprechpartnerin für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Lüchow-Dannenberg und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
- führt Sprechstunden durch
- stellt Kontakte z.B. zu Frauenorganisationen und Netzwerken her
- informiert über Hilfs- und Unterstützungsangebote
- führt (Informations-) Veranstaltungen durch,
- unterstützt Frauen, die von Gewalt bedroht sind

